



Hinrunden Fazit A-Klasse RKT 2011 / 2012

Vier Wochen Pause ist Zeit genug um sich von der Hinrunde zu erholen. Aktuell belegt unser Team den 2. Tabellenplatz (19 Spiele: 12 Siege; 4 Unentschieden; 3 Niederlagen; Torverhältnis: 54:21), wir haken nach und fragen unsere sportlich verantwortlichen nach Ihrem Fazit für die Hinrunde: **Gordon Walz** (sportlicher Leiter); **Julien Jourdan** (Trainer) und **Christoph Hassa** (Trainer).

Was haltet ihr von der abgelaufen Hinrunde:

Gordon:

In Anbetracht des großen Umbruchs im Teamgefüge, des Umstellen auf ein neues Spielsystem und der radikalen Kaderverjüngung empfinde ich unseren Weg als bisher geglückt. Die Entwicklung im Nachwuchsbereich stimmt mich dabei allerdings nachdenklich, hier werden wir Probleme bekommen junge Talente aus der eigenen Schmiede kurzfristig an den Seniorenbereich heranzuführen. Die 1a hat erfrischende Spiele gezeigt und bisweilen begeistert, der Ausrutscher in Walluf sitzt dabei wie ein schmerzende Stachel, die 1b hat über den Verlauf der Hinserie etwas an Qualität verloren, dabei aber den guten Tabellenplatz dennoch verteidigt.

Julien:

Wir hätten gerne ein paar Punkte mehr auf dem Konto, aber im Gesamten entspricht unsere Ausbeute auch dem Leistungsstand der Mannschaft. Wir haben einige Eckpunkte in unserem Spiel erlernen können und auch die Entwicklung einiger junger Spieler macht Freude.

Christoph:

Für mich war die Hinrunde absolut in Ordnung. Wenn man bedenkt, in welcher Situation sich der FSV vor drei Jahren befunden hatte, dann war das ein erfolgreiches Jahr 2011.

Was kann die Mannschaft in der Rückrunde besser machen:

Gordon:

Noch dominanter agieren und das individuelle Zweikampfverhalten verbessern. die ganz jungen Spieler müssen sich körperlich verbessern und das gesamte Team in Abstimmung mit den Trainern konstant hart und nachhaltig an seiner Entwicklung arbeiten.

Julien:

Taktisch werden wir versuchen noch eine Schippe drauf zu legen, sowohl individuell als auch mannschaftlich. Individuell ist dies ein langer Lernprozess, der durch erfahrene Spieler vorgelebt werden muss. Generell werden wir versuchen den Gegner noch mehr als Team zu bekämpfen.

Kombiniert mit einer Ausstrahlung des „Siegen-Wollens“ jedes einzelnen und gerade der Führungsspieler ist eine erfolgreiche(re) Rückrunde das Ziel.

Christoph:

Einiges. Vor allem könnten viele Spieler öfter und vor allem besser trainieren !!! Wir trainieren zwei Mal die Woche. Das ist nicht oft. Die Mannschaft ist noch sehr jung. Sie kann noch so vieles im Training lernen. Jeder Spieler muss gewillt sein so oft wie möglich zu trainieren und dazu zu lernen.

Für die Rückrunde konnten wir den Kader noch einmal verbessern, was haltet ihr von unseren Zugängen:

Gordon:

Mit Malek und Naki sind zwei junge Spieler zu uns gestoßen, die das Gesamtgefüge gut ergänzen, die das freundschaftliche Umfeld brauchen und den Trainern Alternativen bieten. Sie werden hart arbeiten müssen um in die 1a vorzustoßen, aber hier haben wir ja in der Hinrunde gesehen, dass dies mit kontinuierlicher Arbeit durchaus auch anderen Spielern gelungen ist.

Nico ist ein großes Talent, bei dem wir den Verlauf der Rekonvalszenz nach seiner schweren Knieverletzung müssen wir abwarten. Er hat eine tolle Einstellung und kann uns viel Freude bereiten, wenn die Verletzung auskuriert ist.

Sören ist eine tolle Verstärkung, ich glaube, dass er bei uns den Durchbruch zum absoluten Führungsspieler schaffen wird. Er ist ein idealer klassischer Mittelstürmer, kopfballstark, technisch versiert und sehr intelligent, kann aber als Innenverteidiger spielen. Ich bin überzeugt, dass wir viel Freude an ihm haben werden.

Lars ist ein großes Talent, ich hatte ihn schon zu meiner Oberligazeit in Wörsdorf, wo er einige Einsätze als ganz junger Spieler in der Hessenliga hatte. Danach hat er in jüngster Zeit häufig die Vereine gewechselt und die Erwartungen nicht mehr erfüllt. So hat sein leider Ruf ein wenig gelitten, er selbst möchte die neue Aufgabe mit Elan angehen und seine überragende Qualität in unser Konzept einbringen. Ich habe großes Vertrauen in ihn, kenne Lars als super zuverlässigen Klasse Typ, den Zuspruch und die für ihn notwendige Unterstützung wird er bei uns erhalten. Er wird den FSV über die nächsten Jahre prägen!

Julien:

Sie werden sich nahtlos in die Mannschaft integrieren und uns sowohl in der Breite als auch in der Spitze weiter nach vorne bringen.

Christoph:

Alle sechs Spieler sind charakterlich einwandfrei und passen 100 %ig zum Team. Fußballerisch können und werden sie uns ebenfalls nochmal weiterbringen.

Eine letzte Frage, die Heimspiele des FSV werden wieder besser besucht, warum sollten in der Rückrunde noch mehr Fans ins Heimbachtal kommen:

Gordon:

Bei über 10.000 Einwohnern ist es nur normal, dass der Zuschauerzuspruch mit guter Leistung des Vereines stetig wachsen wird. Wir werden den Wohlfühlfaktor um den Spielbetrieb deutlich verbessern, noch familienfreundlicher werden und einen großen Identifikationsfaktor bieten. Der FSV braucht den Zulauf und wird den Ansprüchen gerecht werden.

Julien:

Weil es spannend bleiben wird bis zum Schluss.

Christoph:

Sie sollten nicht nur ins Heimbachtal kommen sondern die Mannschaft auch auswärts unterstützen. Die Unterstützung der Fans wird für den Verlauf der Saison sehr wichtig sein. Vor vielen eigenen Zuschauern zu spielen motiviert jeden Spieler nochmal zusätzlich.